

**Protokoll
über die 33. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Hauptausschusses am 16.06.2015**

Beginn: 18:00 Uhr
Ende: 20:05 Uhr
Ort: Multifunktionsraum, E 070, Stadthaus, Am Packhof 2-6,
19053 Schwerin

Anwesenheit

Vorsitzende

Gramkow, Angelika Oberbürgermeisterin

ordentliche Mitglieder

Böttger, Gerd	entsandt durch Fraktion DIE LINKE	
Ehlers, Sebastian	entsandt durch CDU-Fraktion	
Horn, Silvio	entsandt durch Fraktion Unabhängige Bürger	
Janew, Marleen	entsandt durch Fraktion DIE LINKE	
Nagel, Cornelia	entsandt durch Fraktion BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN	
Nolte, Stephan	entsandt durch CDU-Fraktion	ab TOP 4.2
Rudolf, Gert	entsandt durch CDU-Fraktion	

stellvertretende Mitglieder

Federau, Petra	entsandt durch ZG AfD	
Hoppe, Eberhard	entsandt durch SPD-Fraktion	
Klemkow, Gret-Doris	entsandt durch SPD-Fraktion	
Romanski, Julia-Kornelia	entsandt durch Fraktion DIE LINKE	

Verwaltung

Boneß, Brigga
Klemm, Volker
Nottebaum, Bernd
Pichotzke, Bernd
Rath, Torsten
Schmidt, Doris
Smerdka, Bernd-Rolf Dr.
Wollenteit, Hartmut

Gäste

Klein, Ralf
Schröder, Philip
Steinmüller, Rolf
Uchnewitz, Leonore

Fraktionsgeschäftsführer

Meinhardt, Cindy
Schwichtenberg, Anja

Leitung: Angelika Gramkow

Schriftführer: Simone Timper

Festgestellte Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Festsetzung der Tagesordnung

2. Bestätigung der Sitzungsniederschrift der 31. Sitzung vom 02.06.2015 (öffentlicher Teil)

3. Wiedervorlage/n

- 3.1. Städtebaulicher Vertrag (Erschließungsvertrag) zum Bebauungsplan Nr. 77.11 "Alte Waisenstiftung"
Vorlage: 00263/2015

4. Vorlage/n

- 4.1. Besetzung von einer vakanten Stelle in der Stadtverwaltung
Vorlage: 00382/2015

- 4.2. Abschluss einer Konsolidierungsvereinbarung zwischen dem Land M-V und der Landeshauptstadt Schwerin über die Zuordnung einer Konsolidierungshilfe
Vorlage: 00357/2015

- 4.3. Bericht über die Ergebnis- und Finanzrechnung 30.04.2015
Vorlage: 00383/2015

- 4.4. Stadterneuerung in Schwerin-Paulsstadt, Umbau und Instandsetzung des Gebäudes Friedensstraße 4 für eine Hortnutzung
Vorlage: 00163/2014

- 4.5. Verzicht auf den Neubau der Brücke Stadionstraße
Vorlage: 00346/2015

- 4.6. 1. Änderung des Bebauungsplans Nr. 63.09/1 "Fachmarktzentrum Am Haselholz"
Aufstellungsbeschluss
Vorlage: 00356/2015

- 5. Beratung zu Anträgen aus der Stadtvertretung

- 5.1. Entlastung der Rogahner Straße
Antragsteller: Ortsbeirat Görries und Mitglied der Stadtvertretung Anita Gröger
Vorlage: 00320/2015

- 5.2. Gesamtkonzept Lankower See - Ordnungsgemäße Beschlusslage herbeiführen
Antragstellerin: Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Vorlage: 00323/2015

- 5.3. Barrierefreier Zugang für Veranstaltungen im Rathaus
Antragsteller: Behindertenbeirat der Landeshauptstadt Schwerin
Vorlage: 00367/2015

- 5.4. E-Mobilität - Chancen für Schwerin sichern
Antragstellerin: SPD-Fraktion, Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Vorlage: 00377/2015

- 5.5. Innenstadt-Bewohnerparkzeiten verlängern
Antragstellerin: SPD-Fraktion
Vorlage: 00374/2015

- 5.6. Schaffung von Sitzmöglichkeiten und Überdachung
Antragstellerin: Mitglied der Stadtvertretung Anita Gröger (ASK)
Vorlage: 00365/2015

- 6. Fördermittelanträge der Landeshauptstadt Schwerin

- 7. Sonstiges

- 7.1. Beantwortung der Anfragen aus dem Hauptausschuss vom 02.06.2015

- 7.2. Einzelprobleme

Protokoll:

Öffentlicher Teil

zu 1 Eröffnung der Sitzung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Festsetzung der Tagesordnung

Bemerkungen:

Die Oberbürgermeisterin, Frau Angelika Gramkow, eröffnet die 33. Sitzung des Hauptausschusses, begrüßt die anwesenden Mitglieder des Hauptausschusses, der Verwaltung und die Gäste und stellt die form- und fristgerechte Ladung zur Sitzung des Hauptausschusses sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Die Tagesordnung wird mit folgender Ergänzung bestätigt:

Unter TOP 5.3 bis 5.6 werden die aus der gestrigen Sitzung der Stadtvertretung verwiesenen Anträge in die Tagesordnung aufgenommen.

zu 2 Bestätigung der Sitzungsniederschrift der 31. Sitzung vom 02.06.2015 (öffentlicher Teil)

Beschluss:

Die Sitzungsniederschrift der 31. Sitzung des Hauptausschusses vom 02.06.2015, öffentlicher Teil – TOP 1 bis 7, wird bestätigt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 8
Nein-Stimmen: 0
Enthaltung: 3

zu 3 Wiedervorlage/n

**zu 3.1 Städtebaulicher Vertrag (Erschließungsvertrag) zum Bebauungsplan
Nr. 77.11 "Alte Waisenstiftung"
Vorlage: 00263/2015**

Bemerkungen:

1.)

Der Ausschuss für Bauen, Stadtentwicklung und Verkehr hat der Beschlussvorlage am 04.06.2015 mehrheitlich bei einer Gegenstimme und einer Stimmenthaltung zugestimmt.

Der Ortsbeirat Schelfstadt, Werdervorstadt, Schelfwerder hat der Beschlussvorlage am 03.06.2015 einstimmig mit folgender Ergänzung zugestimmt:

„Der Weg entlang der Bootsschuppen am Hackergraben (Randweg des Baugebietes) wird ebenfalls instand gesetzt.“

Die ergänzenden Hinweise aus dem Ortsbeirat Schelfstadt, Werdervorstadt, Schelfwerder werden beachtet.

2.)

Frau Nagel bittet um eine Übersicht zu den gesamten Ausgleichsflächen in Medewege.

Dies wird von Herrn Nottebaum zugesichert.

Beschluss:

Der Hauptausschuss beschließt den Abschluss des Erschließungsvertrages zum Bebauungsplan Nr. 77.11 „Alte Waisenstiftung“ zwischen der Landeshauptstadt Schwerin und der LGE Landesgrunderwerb Mecklenburg – Vorpommern GmbH.

Der Übernahme der im Geltungsbereich des Bebauungsplanes belegenen Flächen (Verkehrs- und Ausgleichsflächen) im Umfang von ca. 25.645 m² in das Eigentum der Stadt wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 9
Nein-Stimmen: 2
Enthaltung: 0

Beschlusnummer:

033/HA/0203/2015

zu 4 Vorlage/n

**zu 4.1 Besetzung von einer vakanten Stelle in der Stadtverwaltung
Vorlage: 00382/2015**

Beschluss:

Die nachfolgend genannte Stelle wird durch den Hauptausschuss zur Besetzung freigegeben.

<u>Stellennummer</u>	<u>Bezeichnung</u>	<u>Bewertung</u>
04568	Fachbereichsleiter(in)	A 14 BBO

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 10
Nein-Stimmen: 0
Enthaltung: 1

Beschlusnummer:

033/HA/0204/2015

**zu 4.2 Abschluss einer Konsolidierungsvereinbarung zwischen dem Land M-V und der Landeshauptstadt Schwerin über die Zuordnung einer Konsolidierungshilfe
Vorlage: 00357/2015**

Bemerkungen:

Die Oberbürgermeisterin informiert auf Nachfrage von Herrn Horn zur Entwicklung des Haushaltsdefizites für dieses Jahr. Es wird von den Planansätzen abgewichen. Die Zahlen zum 30.06.2015 werden abgewartet; gegebenenfalls muss eine Haushaltssperre erlassen werden.

Herr Wollenteit erläutert die Ziele der Vereinbarung. Nachfragen der Mitglieder des Hauptausschusses werden beantwortet.

Beschluss:

Der Hauptausschuss verweist die Beschlussvorlage in den Ausschuss für Finanzen zur Vorberatung.

Die Wiedervorlage im Hauptausschuss erfolgt mit dem Beratungsergebnis am 30.06.2015.

Die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung ist für die Sitzung am 13.07.2015 vorgesehen.

**zu 4.3 Bericht über die Ergebnis- und Finanzrechnung 30.04.2015
Vorlage: 00383/2015**

Bemerkungen:

Herr Horn fragt nach, wie sich die Personalausgaben für nicht geplante externe Einstellungen zusammensetzen (unter Punkt 3, Seite 11 der Anlage).

Herr Wollenteit sichert für die Sitzung des Ausschusses für Finanzen am 25.06.2015 eine entsprechende Übersicht zu den konkreten Maßnahmen für nicht geplante externe Einstellungen zu.

Beschluss:

Der Hauptausschuss verweist die Beschlussvorlage in den Ausschuss für Finanzen zur Vorberatung.

Die Wiedervorlage im Hauptausschuss erfolgt mit dem Beratungsergebnis am 30.06.2015.

**zu 4.4 Stadterneuerung in Schwerin-Paulsstadt, Umbau und Instandsetzung des Gebäudes Friedensstraße 4 für eine Hortnutzung
Vorlage: 00163/2014**

Bemerkungen:

Auf Nachfrage von Frau Klemkow, sichert die Oberbürgermeisterin zu, die Beschlussvorlage zur Schulentwicklungsplanung noch vor der Sommerpause in die politischen Gremien einzubringen.

Beschluss:

Der Hauptausschuss verweist die Beschlussvorlage in den Ausschuss für Finanzen; in den Ausschuss für Bauen, Stadtentwicklung und Verkehr; in den Ausschuss für Bildung, Sport und Soziales zur Vorberatung sowie in den Ortsbeirat Altstadt, Feldstadt, Paulsstadt, Lewenberg zur Stellungnahme.

Die Wiedervorlage im Hauptausschuss erfolgt mit den Beratungsergebnissen in einer Sondersitzung am 13.07.2015.

Die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung ist für die Sitzung am 13.07.2015 vorgesehen.

**zu 4.5 Verzicht auf den Neubau der Brücke Stadionstraße
Vorlage: 00346/2015**

Bemerkungen:

Herr Böttger bittet zu prüfen, ob der Straßenzustand der rechten Spur stadteinwärts verbessert werden kann.

Frau Klemkow bittet um Prüfung, ob eine Geschwindigkeitsreduzierung aus Richtung Lennéstraße in die Gartenstadt vorgenommen werden kann.

Frau Federau bittet um Prüfung einer Taktangleichung der Buslinien 7 und 14.

Die Anfragen werden aufgenommen und zur Sitzung der Fachausschüsse beantwortet.

Beschluss:

Der Hauptausschuss verweist die Beschlussvorlage in den Ausschuss für Finanzen; in den Ausschuss für Bauen, Stadtentwicklung und Verkehr zur Vorberatung sowie in den Ortsbeirat Gartenstadt, Ostorf zur Stellungnahme.

Die Wiedervorlage im Hauptausschuss erfolgt mit den Beratungsergebnissen am 14.07.2015.

Die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung ist für die Sitzung am 21.09.2015 vorgesehen.

**zu 4.6 1. Änderung des Bebauungsplans Nr. 63.09/1 "Fachmarktzentrum Am Haselholz"
Aufstellungsbeschluss
Vorlage: 00356/2015**

Beschluss:

Der Hauptausschuss verweist die Beschlussvorlage in den Ausschuss für Umwelt, Gefahrenabwehr und Ordnung; in den Ausschuss für Wirtschaft, Tourismus und Liegenschaften; in den Ausschuss für Bauen, Stadtentwicklung und Verkehr zur Vorberatung sowie in den Ortsbeirat Gartenstadt, Ostorf; in den Ortsbeirat Großer Dreesch; in den Ortsbeirat Neu Zippendorf; in den Ortsbeirat Mueßer Holz sowie in den Ortsbeirat Görries zur Stellungnahme.

Die Wiedervorlage im Hauptausschuss erfolgt mit den Beratungsergebnissen am 01.09.2015.

zu 5 Beratung zu Anträgen aus der Stadtvertretung

zu 5.1 Entlastung der Rogahner Straße
Antragsteller: Ortsbeirat Görries und Mitglied der Stadtvertretung
Anita Gröger
Vorlage: 00320/2015

Bemerkungen:

1.)

Der Ausschuss für Bauen, Stadtentwicklung und Verkehr hat den Antrag am 04.06.2015 mehrheitlich bei einer Dafürstimme und einer Stimmenthaltung abgelehnt.

Der Ausschuss für Umwelt, Gefahrenabwehr und Ordnung hat den Antrag am 28.05.2015 mehrheitlich bei einer Dafürstimme und sechs Stimmenthaltungen abgelehnt.

2.)

Herr Horn fragt nach, ob es belegbare Zahlen gibt, wie hoch das tatsächliche Verkehrsaufkommen in der Rogahner Straße ist. Wie viele Fahrzeuge mit mehr als 3,5 Tonnen Gesamtgewicht befahren täglich diese Straße?

Herr Nottebaum informiert, dass entsprechende Verkehrszählungen durchgeführt werden müssen.

Daraufhin stellt Herr Horn, nach § 11 Abs. 4 Pkt. c) der Geschäftsordnung der Stadtvertretung den Antrag auf Vertagung.

Abstimmungsergebnis zum Antrag auf Vertagung:

Ja-Stimmen:	3
Nein-Stimmen:	6
Enthaltung:	3

Der Hauptausschuss lehnt den Antrag auf Vertagung ab.

Beschluss:

Der Hauptausschuss lehnt den Antrag ab und empfiehlt der Stadtvertretung ebenfalls die Ablehnung des Antrages.

Die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung ist für die Sitzung am 13.07.2015 vorgesehen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	1
Nein-Stimmen:	10
Enthaltung:	1

Beschlusnummer:

033/HA/0205/2015

zu 5.2 Gesamtkonzept Lankower See - Ordnungsgemäße Beschlusslage herbeiführen

Antragstellerin: Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Vorlage: 00323/2015

Bemerkungen:

Der Ausschuss für Bauen, Stadtentwicklung und Verkehr hat den Antrag am 04.06.2015 mehrheitlich bei einer Dafürstimme und vier Stimmenthaltungen abgelehnt.

Der Ausschuss für Finanzen hat den Antrag am 28.05.2015 zur Kenntnis genommen.

Der Ausschuss für Umwelt, Gefahrenabwehr und Ordnung hat den Antrag am 28.05.2015 mehrheitlich bei drei Dafürstimmen und zwei Stimmenthaltungen abgelehnt.

Der Ortsbeirat Weststadt hat dem Antrag am 21.05.2015 einstimmig bei drei Stimmenthaltungen zugestimmt.

Der Ortsbeirat Lankow hat dem Antrag am 19.05.2015 einstimmig zugestimmt.

Der Ortsbeirat Neumühle, Sacktannen hat dem Antrag am 26.05.2015 einstimmig bei einer Stimmenthaltung zugestimmt.

Beschluss:

Der Hauptausschuss lehnt den Antrag ab und empfiehlt der Stadtvertretung ebenfalls die Ablehnung des Antrages.

Die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung ist für die Sitzung am 13.07.2015 vorgesehen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	2
Nein-Stimmen:	10
Enthaltung:	0

Beschlusnummer:

033/HA/0206/2015

zu 5.3 Barrierefreier Zugang für Veranstaltungen im Rathaus
Antragsteller: Behindertenbeirat der Landeshauptstadt Schwerin
Vorlage: 00367/2015

Beschluss:

Der Hauptausschuss verweist den Antrag in den Ausschuss für Finanzen; in den Ausschuss für Kultur, Gesundheit und Bürgerservice sowie in den Ausschuss für Bildung, Sport und Soziales zur Vorberatung.

Die Wiedervorlage im Hauptausschuss erfolgt mit den Beratungsergebnissen am 14.07.2015.

Die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung ist für die Sitzung am 21.09.2015 vorgesehen.

zu 5.4 E-Mobilität - Chancen für Schwerin sichern
Antragstellerin: SPD-Fraktion, Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Vorlage: 00377/2015

Beschluss:

Der Hauptausschuss verweist den Antrag in den Ausschuss für Umwelt, Gefahrenabwehr und Ordnung; in den Ausschuss für Wirtschaft, Tourismus und Liegenschaften sowie in den Ausschuss für Bauen, Stadtentwicklung und Verkehr zur Vorberatung.

Die Wiedervorlage im Hauptausschuss erfolgt mit den Beratungsergebnissen am 01.09.2015.

Die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung ist für die Sitzung am 21.09.2015 vorgesehen.

zu 5.5 Innenstadt-Bewohnerparkzeiten verlängern
Antragstellerin: SPD-Fraktion
Vorlage: 00374/2015

Beschluss:

Der Hauptausschuss verweist den Antrag in den Ausschuss für Bauen, Stadtentwicklung und Verkehr zur Vorberatung sowie in die Ortsbeiräte Altstadt, Feldstadt, Paulsstadt, Lewenberg und Schelfstadt, Werdervorstadt, Schelfwerder zur Stellungnahme.

Die Wiedervorlage im Hauptausschuss erfolgt mit den Beratungsergebnissen am 01.09.2015.

Die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung ist für die Sitzung am 21.09.2015 vorgesehen.

zu 5.6 Schaffung von Sitzmöglichkeiten und Überdachung
Antragstellerin: Mitglied der Stadtvertretung Anita Gröger (ASK)
Vorlage: 00365/2015

Beschluss:

Der Hauptausschuss verweist den Antrag in den Ausschuss für Bauen, Stadtentwicklung und Verkehr sowie in den Ausschuss für Finanzen zur Vorberatung.

Die Wiedervorlage im Hauptausschuss erfolgt mit den Beratungsergebnissen am 14.07.2015.

Die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung ist für die Sitzung am 21.09.2015 vorgesehen.

zu 6 Fördermitelanträge der Landeshauptstadt Schwerin

Bemerkungen:

Es liegen keine Informationen zu gestellten oder bewilligten Fördermitelanträgen vor.

zu 7 Sonstiges

zu 7.1 Beantwortung der Anfragen aus dem Hauptausschuss vom 02.06.2015

Bemerkungen:

Die Anfragen aus der Sitzung des Hauptausschusses vom 02.06.2015 werden wie folgt beantwortet:

1. Anfragen zur Baustelle Marienplatz

Hierzu wird mitgeteilt:

Auf dem Marienplatz sind in den zurückliegenden Wochen drei wichtige Maßnahmen durchgeführt worden, die teilweise parallel erfolgten und das Baustellengeschehen und die dortigen Absperrungen und ihre jeweilige Änderungen geprägt haben.

Dazu gehörte die Errichtung der neuen Fahrgastunterstände, die Gewährleistungsarbeiten am Marienplatz und die Befahrung des Platzes mit dem Sonder- und Schwerlasttransport der fertigmontierten Leitungsbrücke in der Wittenburger Straße.

Die Arbeiten an den Fahrgastunterständen erfolgten in Etappen. Die Errichtung der Unterstände mit Pflasterarbeiten unter Einsatz der dafür erforderlichen Absperrungen bildete die erste.

Parallel dazu erfolgten die Gewährleistungsarbeiten an den Gleisfugen sowie am Wasserbrunnen. Gleichzeitig wurden Gewährleistungsarbeiten an Anlagen des Nahverkehrs durchgeführt. Dazu mussten die Absperrungen am 29.05.2015 erweitert werden.

Der Straßenbahnbetrieb musste dazu in der Zeit vom 30.05.2015 (20.00 Uhr) bis zum 01.06.2015 (04.00 Uhr) eingestellt und der Fahrbetrieb durch Schienenersatzverkehr gewährleistet werden. Die diesbezüglichen Aufwendungen hatte die bauausführende Firma zu übernehmen, die die Arbeiten im Rahmen der Gewährleistung veranlasst hatte.

Am 30.05.2015 musste zum Abend hin die Befahrbarkeit des Marienplatzes für den Schwerlasttransporter der Leitungsbrücke (Vorhaben Brücke Wittenburger Straße) sichergestellt werden und Absperrungen zurückgenommen werden. Dies gelang.

Dann wurden in der zweiten Etappe der Arbeiten an den Fahrgastunterständen u.a. Scheibeneinsetzung und deren Markierung inklusive Pflasterarbeiten vorgenommen. Sie erfolgten unter entsprechenden Absperrungen an den Fahrgastunterständen 1 und 2. Die Arbeiten sind bis zum 11.06.2015 durchgeführt worden. Bis zum 12.06.2015 finden noch Arbeiten und Absperrungen zur Beseitigung von Schäden an verlegten Leerrohren des Nahverkehrsbetriebs statt.

Schließlich erfolgen danach noch Restleistungen, wie das Verfugen der Seitenscheiben der Unterstände.

Wegen dem Aushärtungserfordernis der Fugen verbleiben bis Anfang nächster Woche noch partielle Absperrungen auf dem Platz.

Die Glasscheiben im Fahrgastunterstand haben bereits eine Markierung erhalten. Es handelt sich um eine enge Linie von Rechtecken in ca. 1,50 Meter Höhe. Zur Ausführung der Platzgestaltung fanden in 2012 und 2013 Abstimmungen mit dem Behindertenbeirat statt. Es erfolgte zudem noch am 12.06.2015 ein gemeinsamer Termin zu den Glaswänden der Unterstände mit dem Beirat. Der Behindertenbeirat bat dabei um eine zweite Rechtecklinie in ca. 1,0 Meter Höhe an den Glasscheiben. Diese wird in Auftrag gegeben.

2. Anfrage von Frau Nagel zur Pflasterung des Platz der Freiheit

Hierzu wird mitgeteilt:

Im letzten Jahr hat das Amt für Verkehrsmanagement mit der bauausführenden Firma Gewährleistungsverhandlungen geführt.

Dabei konnten Ansprüche geltend gemacht werden. Asphalttrisse und Auswaschungen wurden in diesem Zuge von der Firma auf dem Platz behoben. Das Ansinnen, die Gewährleistung auch für die Granitsteine der KFZ-Parkfläche zur Geltung zu bringen, konnte aber nicht umgesetzt werden. Die Baufirma konnte darlegen, dass Sie den vorgesehenen Steintypus so gut wie möglich eingebaut haben. Der Steintypus ist aber für die auf ihn einwirkenden Kräfte zu klein und seine Unterseite zu glatt.

Sein Wiedereinbau würde das Problem insofern auch nicht dauerhaft beheben.

Daher soll die Lösung zum Einsatz kommen, größere Pflastersteine einzubauen. Dies ist möglich, weil im Rahmen der Sanierung der Wittenburger Straße dieser größere Pflastersteintyp ausgebaut wurde und es keine denkmalpflegerische Auflage gab, ihn dort wieder einzusetzen. Dadurch verfügt die Stadt auf ihrem Bauhof nun wieder über größere Bestände dieses Steintyps, die eingebaut werden können. Insofern entfallen die Materialkosten für neues Pflastermaterial auf der KFZ-Parkfläche auf dem Platz der Freiheit.

Die dort vorher auszubauenden Steine verbleiben natürlich auch im Eigentum der Stadt. Sie werden zwischengelagert und können dann in kommenden Jahren als kostenfreies Material für andere Baumaßnahmen der Stadt verwandt werden.“

Frau Nagel fragt nach, welche Firma die falschen Steine geplant hat. Die Anfrage wird aufgenommen und zur nächsten Sitzung des Hauptausschusses beantwortet.

3. Baumfällungen auf dem Gelände der Kindertagesstätte Pumuckl

Hierzu wird mitgeteilt:

Für zwei Birken auf dem Gelände der Kita „Pumuckl“ in der Rudolf-Breitscheid-Straße gab es 2014 einen Fällantrag.

Antragsteller war der Eigenbetrieb Zentrales Gebäudemanagement Schwerin (ZGM).

Für beide Bäume liegen Gutachten eines externen Sachverständigen vor. Die Bäume wiesen erhebliche Stamm- und Kronenschäden auf. Die Verkehrssicherheit der Birken war nicht mehr gegeben und auch durch fachgerechte Schnittmaßnahmen nicht mehr herstellbar.

Die Fällung wurde mit Bescheid vom 01.08.2014 genehmigt. Eine Ersatzpflanzung wurde beauftragt.

zu 7.2 Einzelprobleme

Bemerkungen:

1.)

Herr Horn bittet um einen aktuellen Sachstand zur Ausgliederung des Liegenschaftsamtes in den Eigenbetrieb Zentrales Gebäudemanagement (ZGM).

Herr Nottebaum informiert, dass es nach der Sommerpause zur Sitzung der Stadtvertretung am 21.09.2015 einen aktuellen Sachstand in den schriftlichen Mitteilungen der Oberbürgermeisterin geben wird.

2.)

Auf Nachfrage von Herrn Ehlers, informiert die Oberbürgermeisterin zum aktuellen Sachstand zur Entwicklung von Berufsschulstandorten in Schwerin. Die Fraktionen erhalten die Stellungnahme der Landeshauptstadt Schwerin an den Städte- und Gemeindetag M-V zur Kenntnis.

3.)

Frau Klemkow bittet um einen aktuellen Sachstand:

- zur Kegelbahn in der Schloßgartenallee.
- zur Moschee.

Die Anfragen werden aufgenommen und in der nächsten Sitzung des Hauptausschusses am 30.06.2015 beantwortet.

4.)

Frau Janew fragt nach, warum die für April angekündigte Installation der LED Lampen am Großen Moor noch nicht umgesetzt wurde. Sie bittet um einen aktuellen Sachstand.

Die Anfrage wird aufgenommen und in der nächsten Sitzung des Hauptausschusses am 30.06.2015 beantwortet.

5.)

Frau Nagel informiert zu Beschwerden über Baulärm in der Schelfstraße.

Herr Nottebaum kennt das Problem, zur nächsten Sitzung des Hauptausschusses wird zum aktuellen Sachstand berichtet.

6.)

Auf Nachfrage von Frau Nagel informiert Herr Nottebaum zu Gesprächen mit der Polizei bezüglich der Verkehrskontrollen am Südufer Pfaffenteich.

7.)

Herr Horn informiert, dass es durch die Proben für das Open Air der Schlossfestspiele zu vermehrten Autoverkehr in der Mecklenburgstraße und in der Schloßstraße kommt und regt an, die Ampelschaltungen anzupassen bzw. auszuschalten.

Er bittet um einen aktuellen Sachstand.

Die Anfrage wird aufgenommen und in der nächsten Sitzung des Hauptausschusses am 30.06.2015 beantwortet.

gez. Angelika Gramkow

Vorsitzende

gez. Simone Timper

Protokollführerin